

2020 Hollabrunn, Bahnstraße 12, Tel.: +43 676/885 91319

Obmann Dr. Joachim Maly

ZVR-Zahl: 004657033, IBAN AT77 4300 0305 5506 0000 Volksbank Wien

84. Weiterbildungsseminar für

Weinviertler KellergassenführerInnen und Interessierte

„Weinviertler Kellerkultur“

*Unterhaltsamer Blick auf lebendige Traditionen
mit Geschichten und G'schichtln aus der Kellergasse*

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 18:00 - 20:00 Uhr

Heurigen Seltenhammer

Schlosszeile 13

2130 Paasdorf



© M. Staribacher

Kellergassenführerin **Ilse Gritsch**

&

Kellergassenführer **Michael Staribacher**
(Kellergassenmanagement NÖ)

dazu spielt die „Ziachstreich-Musi“

Ingrid Faltynek (Kontrabass)

&

Gerhard Kienast (Harmonika)



© I. Gritsch

„Weinviertler Kellerkultur“

Vom „In d’Grear gehen“ bis zur „Köllastund“, von der „Köllapartie“ bis zum „Köllamaunn“.

Die beiden Kellergassenführer Ilse Gritsch und Michael Staribacher berichten auf unterhaltsame Weise vom lebendigen Immateriellen Kulturerbe auf der UNESCO-Liste.

Es gibt Geschichten und G’schichtln aus der Kellergasse. Man versucht sich über Dialektbegriffe und Ortsspitzenamen dem Wesen des Weinviertels anzunähern und widmet sich natürlich auch dem „Köllaschlissl“ als Symbol der Weinviertler Kellerkultur.

Die beiden streifen nicht nur den Kalmuck über sondern beleuchten auch die Herkunft desselben. Sie ergründen die Welt der „Köllamaunna“ und neuerdings „Köllafrauen“ und scheuen auch nicht davor zurück, einen Blick ins Quargelkastl zu werfen.

Weinviertler Kellerkultur

Gesellschaftliche Praktiken in Niederösterreich, aufgenommen 2022

Von "Köllamaunn" über die "Köllastund" und die "Köllapartie" bis hin zur "Köllajausn" – die Weinviertler Kellergassen stellen einen Lebens- und Arbeitsraum für die lokale Bevölkerung dar.

Mit der Weinviertler Kellerkultur hat sich eine spezielle Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens entwickelt. Wesentlich dabei ist das Zusammenkommen von Menschen in Presshäusern und Kellern, wobei diese Interaktion weiterhin von jahrhundertealten Regeln geprägt ist.

Dazu gehören die – regelmäßige oder spontane – „Köllastund“ und die ausgedehnte „Köllapartie“, bei der eine herzhaft „Köllajausn“ aufgetischt wird. Den „Köllamaunn“ freut’s, wenn Essen und Wein munden.

Auch die Übergabe des Kellerschlüssels an die nächste Generation oder den neuen Besitzer gehört zur Tradition der Weinviertler Kellerkultur. Man übergibt den Kellerschlüssel nur mit „warmen Händen“, also zu Lebzeiten.

Von 16.00 bis 17.30 Uhr

Eine Rundschau in Paasdorf – Treffpunkt: Kirche



© R. Weiss

Der Paasdorfer Autor Rudi Weiß wird uns die um 1300 erbaute und somit eine der ältesten Kirchen der Umgebung vorstellen. Anschließend geht es in die "Kulturlandschaft Paasdorf", wo es im Rahmen des seit 1995 entstandenen Land-Art-Projektes 6 an einem Güterweg aufgefädelt Kunstobjekte zu entdecken gibt.

Kostenbeitrag € 20,-- für Nichtmitglieder € 25,--
exkl. Speisen & Getränke

Auf einen genussvoll-informativen Abend freuen sich

Prof. Dr. Joachim Maly e.h.
Obmann

Johannes Rieder e.h.
Organisator

Ing. Michael Staribacher e.h.
Kellergassenmanagement

Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens 24.10.2025

bei der Dorf- & Stadterneuerung, Tel: +43 676/885 913 19

Email: kellergassen@dorf-stadterneuerung.at

Online: www.kellergassenmanagement.at/termine

Ich melde mich hiermit verbindlich zum **84. Weiterbildungsseminar „Weinviertler Kellerkultur“ am 29.09.2024 in Paasdorf an.**

Mitglied im Verein KGF im Weinviertel:

☐ JA

☐ NEIN

Titel, Vor- und Nachname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon: E-Mail:

☐ Ja, ich bin einverstanden, dass zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften meine Daten (Name, Adresse und Tel.Nr.) vor der Veranstaltung allen teilnehmenden Personen zugehen. Spart CO₂ ein!

Datum: Unterschrift:

Kostenbeitrag € 20,-- für Nichtmitglieder € 25,--
exkl. Speisen und Getränke

Hinweis zum Datenschutz:

Ihre persönlichen Daten, die Sie im Rahmen der Anmeldung angeben, werden ausschließlich zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung, sowie zur Übermittlung von Informationen im Rahmen des Kellergassenmanagements verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung. Weitere Informationen zum Datenschutz sowie zu Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.dorf-stadterneuerung.at/datenschutz/